

Allgemeines

Chlor-Vakuumregler aus PVC sind für den Betrieb mit Chlorgas hervorragend geeignet, da PVC vollkommen resistent gegenüber den chemischen Angriffen von gasförmigem Chlor ist. Flüssiges Chlor hingegen führt zur schlagartigen Zerstörung von PVC. Daher ist das Eindringen von flüssigem Chlor in die Geräte zu vermeiden. Entscheidend ist die Art und Ausführung der Installation.

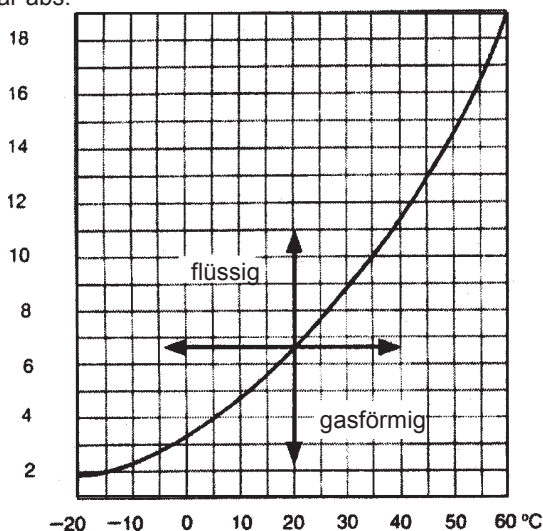
Eine gleichmäßig steigende Leitung vom Behälter zum Chlorregler ist äußerst wichtig, damit eventuell auftretende Chlortropfen in den Behälter zurück fließen können.

Manchmal ist dies aufgrund der örtlichen Gegebenheiten nicht möglich, oder die Tropfen werden aufgrund der hohen Strömungsgeschwindigkeit des Chlorgases mitgerissen. In solchen Fällen wird ein Tropfenabscheider direkt vor dem Vakuumregler montiert. Aufgefangene Tropfen werden von der Energie der Lufttemperatur langsam verdampft.

Rückverflüssigung

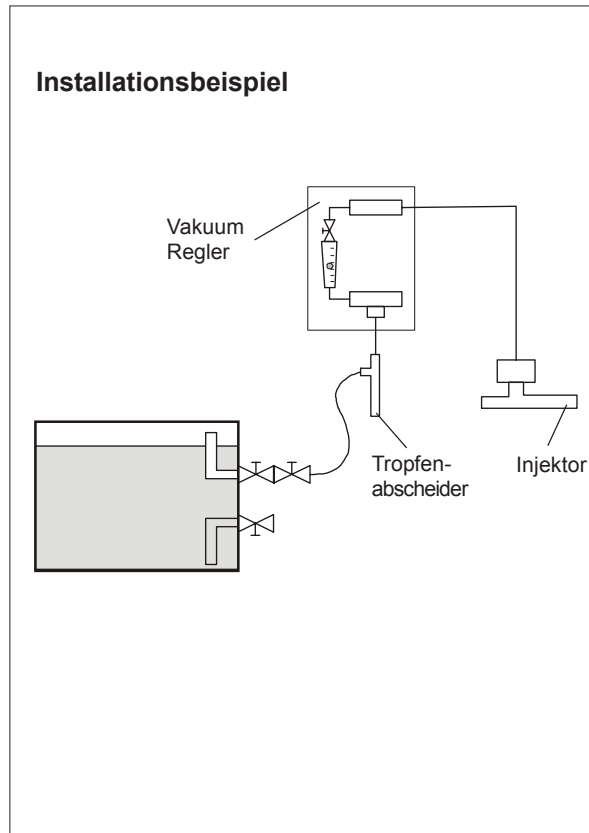
Die Gasversorgung erfolgt üblicherweise aus mit Flüssigchlor gefüllten Flaschen oder Behältern. Der Chlordruck verläuft entsprechend der Verdampfungskurve. Da sowohl flüssiges als auch gasförmiges Chlor im Behälter vorliegt, ist der Dampf gesättigt.

Diagramm A
Verdampfungskurve Chlordruck
bar abs.



Daher kondensiert das Chlorgas überall im System, wo die Temperatur niedriger als im Behälter ist, wobei die absolute Temperatur keine Rolle spielt, so dass dies gleichermaßen bei 5°C und auch bei 50°C passiert.

In solchen Installationen werden deshalb ein Tropfenabscheider, ein Heizelement oder ein Druckminderer benötigt.



Flüssigchlor bei Inbetriebnahme der Behälter

Der innere Aufbau der Behälter ist im Installationsbeispiel dargestellt. Am oberen Anschluss kann Chlorgas, am unteren Anschluss flüssiges Chlor entnommen werden. Während des Transports wird jedoch die innere Leitung für den Gasanschluss mit Flüssigchlor gefüllt. Bei Anschluss eines neuen Fasses werden zunächst ca. 100cm³ Flüssigchlor entnommen, bevor dann die Gasversorgung erfolgt. Ein Tropfenabscheider schützt die Dosiergeräte vor Flüssigchlor.

Technische Daten

Volumen	40 cm ³
Material	Stahl
Anschluss	Kupferrohr d 8x1
Art.- Nr.	22613668

Volumen	200 cm ³
Material	Stahl
Chlorreglers	Eingang: Überwurfmutter W1 1/4" für Montage direkt am Fassventil Ausgang: Außengewinde W1" zur direkten Montage eines Chlorreglers
Heizung	230V/50-60Hz, 31W
Art Nr.	22613668

Auf Wunsch sind auch andere Abmessungen oder Bauformen möglich.